



**DER SANKT JOHANNIS-ZWEIFVEREIN  
ASCHAFFENBURG-SCHWEINHEIM E. V.**

## **Lob und Arbeit!! Mitgliederversammlung 2018!**

Mitgliederversammlungen sind sehr oft eine rein formale Sache. Wenn es nicht extrem strittige Themen gibt, verlaufen sie meist in ruhigen Bahnen. Dies ist beim St. Johannis-Zweigverein nicht viel anders, als in vielen anderen Vereinen in Schweinheim.

So hatte unsere Versammlung am 17. Mai 2018 im Haus für Kinder Maria Geburt in der Gutwerkstraße dann zwei Schwerpunkte, die sehr wichtig, aber absolut nicht umstritten waren.

Lob gab es für den seit März dieses Jahres im Hause existierenden Familienstützpunkt. Frau Eisenschien-Hanesch, die im Team von Bettina Kaufmann die Aufgabe der Leitung übernommen hat, berichtete von der Eröffnung, den ersten Aktivitäten und von den Angeboten, die in der nächsten Zeit geplant sind. Dabei sind Eltern mit Babys, Kinder im Spiel- und Bastelalter, Familien und auch Väter besonders angesprochen. (Information zum Programm auf der Homepage des Hauses für Kinder Maria Geburt: [www.hafuki.de](http://www.hafuki.de))

Lob gab es auch für den Finanzvorstand Robert Maier. Er erläuterte die finanzielle Lage des Vereins, freute sich über ein leicht positives Ergebnis 2017 und zeigte eine Jahresplanung für 2018, die wohl nahe an der berühmten „schwarzen Null“ enden wird.

Dass dieses absolut notwendige Ergebnis, auch durch eine Erhöhung der Betreuungskosten im Kindergarten und noch mehr in der Krippe möglich war, stellt einen kleinen Wermutstropfen dar. Für das Verständnis der Eltern und für die konstruktive Diskussion mit den Elternbeiräten zu diesem schwierigen Thema, möchten wir uns im Nachhinein nochmals bei allen Beteiligten bedanken. Die Mehreinnahmen bei den Betreuungskosten kommen ja auch in einem erheblichen Maße durch die festgelegten Gehaltserhöhungen den Erzieherinnen zugute. Und die haben das wirklich verdient!

So spendete auch unser Kassenprüfer, an diesem Tage Matthias Seidel, höchstes Lob für die Kassenführung und für die Transparenz bei der Mittelverwendung.

Das nächste Arbeitsprojekt für 2018/2019 stellte dann Harald Wientgens, unser Bauvorstand, der Versammlung vor.

Ab Sommer 2018 wird auf der Wiese neben dem Eingangsweg, auf dem Gelände des Kindergartens, ein neues Krippengebäude entstehen. Die vorgestellten Pläne liegen zur Genehmigung bei der Stadt und sobald dieser Vorgang abgeschlossen ist und Handwerker verfügbar sind, kann das große Bauen losgehen. 24 Kinder sollen in der Krippe Platz haben und sich in dem eingeschossigen

Gebäude, mit vielen Ausdehnungsmöglichkeiten nach außen, ganz wohl fühlen.

Und auch dem Kindergarten Schwalbennest droht neue oder besser Mehrarbeit.

Verursacht durch die gestiegene Nachfrage nach Krippenplätzen, plant die Stadt Aschaffenburg hinter der alten TVS-Turnhalle, ein Containergebäude für eine Kinderkrippe bald möglichst zu erstellen.

Nach Wunsch der Stadt sollte der St. Johannis-Zweigverein die Trägerschaft übernehmen und die Krippe als Außenstelle des Kindergartens Schwalbennest betreiben.

Da die Container keine Dauerlösung darstellen können, denkt man auch daran, in absehbarer Zeit das Krippenplatzangebot im Schwalbennestgebäude (städtisches Eigentum) zu erweitern.

Die Mitgliederversammlung befürwortete fast einstimmig, dass der Vorstand hier aktiv wird und die Planung im beschriebenen Sinne betreiben soll. Zunächst ist aber die Stadt Aschaffenburg am Zug.

Gegen 21 Uhr beendete unser Vorsitzender Bernd Kessler eine interessante und harmonische Mitgliederversammlung.

Konrad Sauer  
St. Johannis-Zweigverein Aschaffenburg-  
Schweinheim



Familienstützpunkt hautnah:  
Sabine Eisenschien-Hanesch zeigt Bilder vom  
Basteln mit Kindern und Müttern.